

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0169/2016/BV

Datum:
17.05.2016

Federführung:
Dezernat I, Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag der Schützengesellschaft Heidelberg-
Wieblingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für
die Errichtung eines Geschäftszimmers und eines
Jugendschulungsraums**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Sportausschuss	08.06.2016	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Schützengesellschaft Heidelberg-Wieblingen e.V. erhält einen Zuschuss von 30 %, insgesamt € 21.000, der nach Vorlage der gezahlten und quittierten Rechnung ausbezahlt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Zuschuss aus dem Sportförderungsprogramm	21.000 €
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Ansatz in 2016 (Sportförderungsprogramm gesamt)	200.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Entsprechend der Investitionsliste zum aktuellen Sportförderungsprogramm 2015-2016 ist der Schützengesellschaft Heidelberg-Wieblingen e.V. ein Zuschuss zur Errichtung eines Geschäftszimmers und eines Jugendschulungsraums zu gewähren.

Begründung:

Die Schützengesellschaft Heidelberg-Wieblingen e.V. beantragt mit Schreiben vom 08. April 2016 die Gewährung eines Zuschusses für die Errichtung eines Geschäftszimmers und eines Jugendschulungsraums.

Die Kostenauflistung in Höhe von € 70.000 liegt uns vor.

Im aktuellen Sportförderungsprogramm waren Projektkosten für diese Maßnahme in Höhe von € 45.000 veranschlagt. In der aktuellen Investitionsliste waren die Sanierung der Fenster der Luftdruckhalle sowie der Umbau der Pistolenstände mit insgesamt € 30.000 angemeldet. Da die Errichtung des Geschäftszimmers sowie des Jugendschulungsraums oberste Priorität hat und die zwei anderen angemeldeten Maßnahmen nicht mehr im laufenden Sportförderungsprogramm durchgeführt werden, sollen diese zu Gunsten der Maßnahme „Errichtung eines Geschäftszimmers und eines Jugendschulungsraums“ umgewidmet werden.

Wir schlagen somit vor, der Schützengesellschaft Heidelberg-Wieblingen e.V. einen Zuschuss von 30 %, insgesamt € 21.000 zu gewähren, der nach Vorlage der gezahlten und quittierten Rechnung ausgezahlt werden kann.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ14	+	Zeitgemäßes Sportangebot sichern Begründung: Die Errichtung eines Geschäftszimmers und eines Schulungsraums für die Jugend ist dringend erforderlich.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet
In Vertretung
Dr. Joachim Gerner